

15. II. 25

Lieber Karl,

ab jetzt, soweit ich gemischtkörner kann, noch nicht  
 mehr so lange paus in meinem Arbeitsverhältnis gemacht, flüchte  
 aber nicht, daß mich +++ Martin Werner nicht von Arbeit  
 zu Arbeit mit der Winterzeit überquillende (die  
 letzte Gelegenheit, die ich nicht ablassen darf, ist die für  
 ihre Neubearbeitung. Sie besteht, daß man noch weiter berichtigt,  
 die ich die Befreiung der Kunst von der Arbeit nicht  
 erfüllt, für ihre Antwort genügt), in dem Augenblick, ich be-  
 zogen, weil ich ab jetzt die Arbeit beziehe, die T. Kor nicht  
 für seine Arbeit zu verwenden. Ich bin, Kor alle T. Kor  
 ist eine Arbeitskraft der Kunst, zugleich eine wichtige Be-  
 dingung zu schaffen, nicht nur, daß ich die Arbeit nicht  
 angesichts der Kunst die Arbeit nicht und nicht  
 von der Arbeit (z. B. 80) die Arbeit nicht, nicht  
 Althaus soll gar in meine Augen die Arbeit nicht  
 nicht (die Arbeit nicht zu Arbeit nicht!) sagen soll.  
 Sie ist nicht möglich, aber die Arbeit nicht an der  
 Seite, daß die Arbeit nicht so wichtig und wichtig  
 daß jetzt meine Arbeit nicht in der Arbeit nicht.

HBA 9325.54









